

Loeffelmeier, Rüdiger

**Jonas Flöter / Christian Ritzi (Hrsg.): Das Joachimsthalsche Gymnasium.
Beiträge zum Aufstieg und Niedergang der Fürstenschule der
Hohenzollern. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2009 (315 S.) [Annotation]**

Erziehungswissenschaftliche Revue (EWR) 8 (2009) 3



Quellenangabe/ Reference:

Loeffelmeier, Rüdiger: Jonas Flöter / Christian Ritzi (Hrsg.): Das Joachimsthalsche Gymnasium. Beiträge zum Aufstieg und Niedergang der Fürstenschule der Hohenzollern. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2009 (315 S.) [Annotation] - In: Erziehungswissenschaftliche Revue (EWR) 8 (2009) 3 - URN: urn:nbn:de:0111-pedocs-194787 - DOI: 10.25656/01:19478

<https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0111-pedocs-194787>

<https://doi.org/10.25656/01:19478>

in Kooperation mit / in cooperation with:



<http://www.klinkhardt.de>

Nutzungsbedingungen

Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Die Nutzung stellt keine Übertragung des Eigentumsrechts an diesem Dokument dar und gilt vorbehaltlich der folgenden Einschränkungen: Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen. Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use

We grant a non-exclusive, non-transferable, individual and limited right to using this document. This document is solely intended for your personal, non-commercial use. Use of this document does not include any transfer of property rights and it is conditional to the following limitations: All of the copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the above-stated conditions of use.

Kontakt / Contact:

peDOCS
DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation
Informationszentrum (IZ) Bildung
E-Mail: pedocs@dipf.de
Internet: www.pedocs.de

Erziehungswissenschaftliche Revue (EWR)

**Rezensionszeitschrift für alle Teilbereiche der
Erziehungswissenschaft
ISSN 1613-0677**

Die Rezensionen werden in die Zeitschrift mittels eines
Peer-Review-Verfahrens aufgenommen.

Weitere Informationen: <http://www.klinkhardt.de/ewr/>

Kontakt: EWR@klinkhardt.de

EWB 8 (2009), Nr. 3 (Mai/Juni)

Jonas Flöter / Christian Ritzi (Hrsg.)

Das Joachimsthalsche Gymnasium

Beiträge zum Aufstieg und Niedergang der Fürstenschule der Hohenzollern

Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2009

(315 S.; ISBN 978-3-7815-1655-7 ; 24,90 EUR)

Die Vorträge, die anlässlich einer Tagung zum 400. Geburtstag des Joachimsthalschen Gymnasiums 2007 in Berlin gehalten wurden, werden in dem vorliegenden Band wiedergegeben. Mit der Veranstaltung wollte man sich absetzen von der bisherigen Historiographie der Schule, die „durchweg von ehemaligen Lehrern oder Schülern“ verfasst wurde, die in ihren Betrachtungen „den Rahmen der eigenen Schule“ nur selten verlassen würden und – dies sei hinzugefügt – die Vorgänge in und um die Schule sicher nicht immer neutral interpretieren.

Herausgekommen ist ein thematisch facettenreicher Sammelband in zwei Teilen. Im ersten, historischen Teil stehen zunächst die Gründungsjahre der Anstalt im Vordergrund (H.-W. Wollersheim, A. Winter), es wird das Verhältnis der Schule zur sächsischen Landesschule Pforta betrachtet (P. Dorfmueller, J. Flöter), die strukturellen Besonderheiten des Joachimsthalschen Gymnasiums in seiner Templiner Zeit bis 1938 im Vergleich zu anderen Schulen des Ortes werden beleuchtet (F. Tosch) und der Blick wird auf die Situation der Schule in den beiden deutschen Diktaturen gerichtet (G. Kluchert, H. Wegener).

Die Texte im zweiten Teil betrachten – so die etwas unpräzise Formulierung der Herausgeber – „einzelne Phänomene der Ausstrahlungskraft“ der Anstalt. Hier steht neben den Erinnerungen eines Schülers an seine Zeit an der Schule (1951-54) ein Text, der der Frage nachgeht, wie die Nachfolgeinstitution im Templiner Schulgebäude durch bauliche Maßnahmen mit der Tradition des Joachimsthalschen Gymnasiums umging (H. Schluß/S. Lachmann). Zudem werden die Beziehungen der Schule zur Berliner Universität im 19. Jahrhundert (H.-C. Kraus) sowie die Funktion ihrer sehr umfangreichen Bibliothek betrachtet (C. Ritzi), bevor eine Darstellung der ‚Vereinigung Alter Joachimsthaler e.V.‘ (K. Norpoth) den Band beschließt.

Zwar finden sich die üblichen Probleme von Sammelbänden (z.B. thematische Überschneidungen oder Wiederholungen; ein Autor verzichtet auf jegliche Quellenverweise) auch in dieser Publikation. Zudem hätte die Ankündigung, mit „speziellen bildungsgeschichtlichen Fragestellungen“ (8) an die Thematik heranzutreten, von einigen Autor/inn/en konsequenter verfolgt werden können. Dennoch bleibt festzuhalten, dass sich einiges an Neuem über das Joachimsthalsche Gymnasium lesen lässt. Die Vorbildfunktion der sächsischen Landesschulen oder die durchaus feststellbare Nazifizierung der Schule waren in den bisherigen Darstellungen so nicht herausgearbeitet worden.

Rüdiger Loeffelmeier (Berlin)

Rüdiger Loeffelmeier: Annotation zu: Flöter, Jonas / Ritzi, Christian (Hg.): Das Joachimsthalsche Gymnasium, Beiträge zum Aufstieg und Niedergang der Fürstenschule der Hohenzollern. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2009. In: EWB 8 (2009),

Nr. 3 (Veröffentlicht am 05.06.2009), URL:
<http://www.klinkhardt.de/ewr/annotation/978378151655.html>